

## LUSSOLIN 25 - *Verdauungs – Pulver*

### *So wirkt Lussis Verdauungs - Pulver*

Einige Fasern bilden zusammen mit der Flüssigkeit einen Schleim, der sich wie ein schützendes Pflaster auf die zerstörten Darmzotten legt, während andere Fasern Flüssigkeit, Toxine und Bakterien binden, die aus dem Darm mit heraus transportiert werden. Die Elektrolyte stellen im Darm das normale Gleichgewicht des Wasserhaushaltes her. Traubenzucker hilft, die Elektrolyte aufzunehmen und gibt Energie. Die Darmzotten heilen und die Verdauung normalisiert sich.



### *Gebrauchsanweisung*

<b>Dosierung</b>	Messbecher eingelegt (1 Messbecher = ca. 50 g Lussis Verdauungs-Pulver)
<b>Kälber</b>	Behandlung von Durchfall: 1 Messbecher Lussis Verdauungs-Pulver, eingerührt in 2 Liter Milch
<b>oder</b>	Milchaustauscher, zweimal täglich, während 3 bis 5 Tagen. Bei Einmischung in Wasser doppelte Dosis
<b>Andere Tierarten</b>	Behandlung von Durchfall: 1 g Lussis Verdauungs Pulver per kg Lebendgewicht, eingerührt in Milch oder Milchaustauscher oder als Topdressing, zweimal täglich, während 3 – 5 Tagen. Bei Einmischung in Wasser doppelte Dosis.
<b>Vorbeugend</b>	Halbe Dosis während 3 Tagen.

**Bitte darauf achten, dass das Tier reichlich Flüssigkeit zur Verfügung hat.**

### *Das Durchfallproblem*

In einem gesunden Darm ist die Darmflora im Gleichgewicht, dominiert von Milchsäurebakterien, die in der Schleimschicht rund um die Darmzotten gedeihen. Die Nährstoffe werden schnell abgebaut und zusammen mit der Darmflüssigkeit durch die Darmwand aufgenommen. Ungünstige Umstände können aber die Ursache dafür sein, dass sich schädliche Bakterien auf den Darmzotten kolonisieren und ihre Toxine in diese ausscheiden.

Durch die Toxine werden die Darmwände schlaff und gleichzeitig fließen Flüssigkeit und Elektrolyte in den Darm und verursachen die Zerstörung der schützenden Schleimschicht.

Der Darm ist jetzt schlaff und heftigen Bakterienangriffen, welche die Darmzotten beschädigen, ausgesetzt. Nährstoffe und Flüssigkeit werden kaum noch aufgenommen. Das Kalb ist durch den Flüssigkeitsmangel ernstlich geschwächt und hat starken Durchfall.